

Vereins-Zeitung



OFFENBACHER RUDERVEREIN 1874 E.V.

No. 7

September 1922.

An unsere verehrten Mitglieder !

Anlässlich unseres diesjährigen Sommernachtfestes, das in so wunderbarer Weise verlaufen ist, waren viele unserer Mitglieder bemüht, das Beste vom Besten zu bieten. Allen Herren und ganz besonders den Mitgliedern vom Vergnügungsausschuss wird für die liebenswürdige Mithilfe an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt.

Beitragserhöhung.

Infolge der weiteren Entwertung unserer Zahlungsmittel haben die Unterhaltungskosten für unser sportliches und wirtschaftliches Inventar einen derartigen Aufstieg erfahren, dass es unmöglich geworden ist, mit den seitherigen Beitragssätzen für aktive und passive Mitglieder weiterhin auszukommen. Unter Würdigung der bestehenden allgemeinen Verhältnisse hat die ausserordentliche Generalversammlung vom 11. ds. Mts. einstimmig beschlossen die Beiträge ab 1. September 1922 wie folgt heraufzusetzen:

für aktive Mitglieder über 18 Jahre	monatliche	100.- M
" " " unter " " "	"	50.- "
" passive " beträgt der Beitrag		
ab 1. Oktober 1922 vierteljährlich		50.- "
Einschreibengebühren für aktive Mitglieder		
" " " über 18 Jahre		100.- "
" " " unter 18 "		50.- "

Vereinsregatta.

Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf die am kommenden Sonntag, den 17. September 1922 stattfindende Vereinsregatta aufmerksam.

In Anbetracht dessen, dass dieser internen Regatta infolge der zahlreichen Rennen und sehr stattlichen Anzahl von Meldungen eine grosse sportliche Bedeutung beizumessen ist, hoffen und wünschen wir, dass unsere sämtlichen Mitglieder den Rennen beiwohnen werden. Das Ziel befindet sich wie alljährlich am Bootshaus.

Die Richterämter liegen in den bewährten Händen der Herren:
 Zielrichter: Die Herren Georg Brehm, Karl Herz, Peter v. f. Heydt
 Bahnrichter: " " Gg. Metternich, Aug. Beck, Fritz Fornoff,
 Starter: " " Karl Krafft, Heinrich Endres.

Bausteine.

Wir haben in letzter Zeit die Beobachtung gemacht, dass bei intensiver Betätigung in dem Verkauf von Bausteinen gute Erfolge erzielt werden können. Es ist nicht schwierig, Bausteine bei geeigneten Gelegenheiten zu verkaufen, und bitten wir daher unsere Mitglieder solche Gelegenheiten sich nicht entgehen zu lassen. Wir müssen bestrebt sein, nach Möglichkeit den noch vorhandenen Bestand an Bausteine recht bald abzusetzen, um über den Notfonds, den wir unbedingt als Rückhalt gebrauchen, verfügen zu können. Wir ermahnen nochmals an die Pflicht eines jeden Mitgliedes, sich mit Bausteine zu versehen, die bei unseren beiden Rechnern erhältlich sind.

Monatsversammlung.

Unsere monatlichen Versammlungen werden während des Sommers in unserem Bootshaus abgehalten. Aus praktischen Gründen haben wir als Versammlungstag den Samstag aussersehen und findet die nächste Monatsversammlung am Samstag, den 6. Mai 1922 abends 8 Uhr in unserem Bootshause statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Tagesordnung wird jeweils vor Beginn der Versammlungen bekannt gegeben. Besondere Einladungen ergehen nicht. Wir werden durch Aushang in der Bootshalle nochmals auf die Versammlungen hinweisen.

Dämmerschoppen.

Anlässlich der Eröffnung unseres Wirtschaftsbetriebes findet am nächsten Samstag, den 22. April 1922 von abends 8 Uhr ab ein gemütliches Zusammensein im Bootshaus statt, und sollte es uns freuen, unsere Mitglieder recht zahlreich begrüßen zu können.

Verschiedenes.

Unserem lieben Mitgliede
Herrn Wilhelm Die'd'e'n'h'o'v'e'n

nebst Frau Gemahlin geb. Merz

entbieten wir zu ihrer V e r m ä h l u n g die herzlichsten Glückwünsche.

Vereins-Regatta.

Unsere 4. Vereins-Regatta haben wir auf Sonntag, den 17. September 1922 festgelegt. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange und wird in den nächsten Tagen den Mitgliedern die Ausschreibung zugehen. Da zu den einzelnen Rennen wertvolle Preise gestiftet sind, rechnen wir bestimmt, dass sich alle aktiven Ruderer, besonders aber auch die älteren Herren vollzählig an der Regatta beteiligen.

Den jüngeren Mitgliedern, die in diesem Jahre das Rudern erlernt haben, raten wir dringend, die noch zur Verfügung stehenden Abende auszunutzen, damit unseren Zuschauern gute Leistungen dargeboten werden können. Der Meldeschluss liegt 14 Tage vor der Regatta und ist dadurch den ausgelosten Mannschaften Gelegenheit geboten, sich einzufahren. Alles Nähere ergibt die Ausschreibung.

Abrudern.

Unser diesjähriges Abrudern verbunden mit der Preisverteilung der Vereins-Regatta haben wir für Sonntag, den 24. September 1922 vorgesehen.

Wir bitten unsere verehrten Mitglieder auch diesen Tag freihalten zu wollen.

Vormittags: Dauer - Rudern. Ausschreibung folgt.

Abends: Gemütliches Zusammensein mit Tanz im evang. Vereinshaus.

Schwimmabende.

Am kommenden Donnerstag, den 24. August 1922 beginnt ein neues Abonnement zu unseren Schwimmabenden. Wir bitten unsere w. Mitglieder, besonders auch die älteren Herren um recht zahlreiche Teilnahme. Für Nichtschwimmer stehen Schwimmlehrer zur Verfügung. Es ist somit Jedem Gelegenheit geboten, das Schwimmen gründlich zu erlernen, denn es ist Pflicht eines jeden Ruderers, sobald er den Rudersport ausüben will, dass er das Schwimmen kundig ist. Seitens der Stadtbadverwaltung ist dahingehend eine Aenderung getroffen, dass vom 7. September 1922 ab nur noch alle 14 Tage die Donnerstag-Abende uns zur Verfügung gestellt werden können.

Abonnements werden am Donnerstag im Stadtbad ausgegeben.

Wohnungswechsel.

Wir bitten unsere werten Mitglieder evtl. Wohnungswechsel umgehend an unseren 1. Schriftführer, Herrn Karl Jakob, Bettinastrasse 62 gelangen zu lassen.

Unserem lieben Mitgliede

Herrn Georg B e n s e l nebst Frau Gemahlin

entbieten wir zu ihrer Vermählung die herzlichsten Glückwünsche.

Unseren Mitgliedern zur Kenntnis, dass unser Mitglied

Herr W i l l i B a r t s c h

in Frankfurt a.M.

verstorben ist. Dem Entschlafenen werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.